

GAEDE & GLAUERDT

Landesverband Hannoverscher Imker e.V.

Merkblatt zur Imker-Rechtsschutz-Versicherung

Stand: 01.01.2006

Gegenstand der Versicherung

Versicherungsschutz wird gewährt für die Wahrnehmung rechtlicher Interessen (Aktiv- und Passivansprüche) der Mitglieder des Verbandes im Zusammenhang mit der Bienenhaltung. Dazu zählen gerichtliche und außergerichtliche Streitigkeiten.

Der Versicherer übernimmt unter anderem:

Vergütung für Rechtsanwälte; Gerichtskosten; Entschädigung für Zeugen, für Sachverständige, Verwaltungsbehörden sowie für Gerichtsvollzieher; Schiedsgerichtskosten; Gebühren, Auslagen und Vollstreckungskosten vor Verwaltungsbehörden; Kosten der Gegenseite, soweit das Mitglied des Verbandes zu deren Übernahme verpflichtet ist; Prüfung von Erfolgsaussichten.

Ausdrücklich vom Versicherungsschutz ausgeschlossen ist unter anderem die Wahrnehmung rechtlicher Interessen:

Im Zusammenhang mit Kriegsereignissen, Nuklearschäden usw ;

aus dem Bereich des Rechtes der Handelsgesellschaften, Handelsvertreter und Genossenschaften; aus aller Art von Bürgschafts-, Garantie-, Schuldübernahme- und Versicherungsverträgen; aus dem Familien- und Erbrecht; aus Konkurs- und Vergleichsverfahren;

in Fällen von Verleumdung, von übler Nachrede und bei Unterlassungsansprüchen;

als Halter und /oder Fahrer von Kraftfahrzeugen;

gegenüber dem Verband, seinen Unterorganisationen, dem Deutschen Imkerbund e.V.

Deckungssumme

Pro Rechtsschutzfall stehen bis zu 15.000,00 € zur Verfügung, wenn und soweit zur Wahrung der rechtlichen Interessen Kostenzahlungen fällig werden.

Schadenmeldungen

Formulare für die Meldung von Rechtsschutzfällen (Rechtsschutzanzeigen) sind beim Ortsverband erhältlich und ausgefüllt und unterschrieben über den Ortsverein dem Verband zur Weiterleitung an Gaede & Glauerdt einzureichen.